

Bewerbung als Beisitzer für den Landesvorstand der FDP Nordrhein-Westfalen



Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde

Politik entscheidet sich nicht nur im Plenarsaal in Düsseldorf, sondern vor allem am Infostand, im Sportverein und im Austausch mit den Menschen in unseren Städten und Gemeinden. Ich bin und bleibe ein Mann der Basis. Meine politische Kraft ziehe ich aus der kommunalen Arbeit vor Ort in Erwitte und im Kreis Soest.

Dass liberale Politik auch in schwierigen Zeiten Mehrheiten begeistern kann, zeigen unsere Ergebnisse der letzten Jahre in meiner Heimat: Werte zwischen 8 % und 28 % sind für mich kein Zufall, sondern das Resultat von harter Arbeit, Präsenz und der Nähe zu den Sorgen der Bürgerinnen und Bürger. Diese kommunale Bodenhaftung ist das Fundament, auf dem wir die FDP NRW für die Landtagswahl 2027 stabilisieren müssen.

Dafür stehe ich und das möchte ich im Landesvorstand bewegen:

- **Infrastruktur ohne Ideologie:** Als verkehrspolitischer Sprecher kämpfe ich gegen den „Kampf gegen das Auto“ und für echte Wahlfreiheit. Mobilität ist ein Bürgerrecht. Wir müssen Brücken bauen, statt sie verfallen zu lassen, und die Vernetzung von Schiene, Straße und digitaler Infrastruktur vorantreiben.
- **Starke Stimme für das Ehrenamt:** Ob im Sportverein oder im Schützenwesen; Das Ehrenamt ist der Kleber unserer Gesellschaft. Als Sportpolitiker ist es mir ein Anliegen, den Vereinen bürokratische Lasten von den Schultern zu nehmen und Leistung wieder als positiven Wert zu etablieren.
- **Kurs auf die Landtagswahl 2027:** Der 25. April 2027 wird der Tag der Entscheidung. Wir müssen die erste Wahl sein für die Fleißigen, die Optimisten und die junge Generation, die nun bereits ab 16 Jahren über die Zukunft unseres Landes mitbestimmt. Ich möchte meine Erfahrung nutzen, um eine Kampagne mitzugestalten, die unsere Kernthemen Wirtschaftskraft, beste Bildung, solide Finanzen und Sicherheit in den Mittelpunkt stellt.

Mein Politikstil bleibt dabei unverändert: Klarheit in der Sache, Transparenz in der Arbeit und Fairness im Umgang.

Ich möchte meine Erfahrung, meine Energie und meine tiefe Verwurzelung in Westfalen nutzen, um unseren Landesverband als schlagkräftiges Team für die kommenden Herausforderungen zu gestalten. Nordrhein-Westfalen steht am Scheideweg. Während die aktuelle Landesregierung bei Infrastruktur, Bildung und Wirtschaftswachstum oft nur im Verwalten verharret, brauchen die Menschen in unserem Land echte Zukunftsaussichten.

Dafür bitte ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Beste Grüße,
Ihr Christof Rasche